

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 110 (2016)
Heft: 4

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion:

e-mail: redaktion@neuewege.ch

Léa Burger, RosaRot,
Rämistr. 62, 8001 Zürich
burger@neuewege.ch

Matthias Hui, puncto Pressebüro,
Optingenstr. 54, 3013 Bern, Tel. 031 311 41 48,
hui@neuewege.ch

Redaktionskommission:

François Baer, Roman Berger, Paul Gmünder,
David Loher, Benjamin Ruch, Kurt Seifert, Christian
Wagner

Administration/Anzeigen:

Administration Neue Wege, Postfach 652,
8037 Zürich
Tel. 044 447 40 46
info@neuewege.ch

Abonnementspreise:

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat.
Jahresabonnement Inland Fr. 65.–, Ausland
Fr. 85.–, für Personen mit kleinem Einkommen
Fr. 30.–.

Solidaritätsabonnement inklusive Vereinsmitgliedschaft Fr. 115.–, Einzelheft Fr. 7.–, Doppelseite Fr. 10.– (inkl. Porto Inland).

Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4, Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege» Zürich
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4,
BIC POFICHBEXXX, Swiss Post – PostFinance,
Nordring 8, 3030 Bern, Schweiz

Gestaltung, Satz/DTP:

toolbox, Buckhauserstr. 30, 8048 Zürich,
Tel. 044 447 40 44, baer@toolnet.ch

Druck:

Printoset, Flurstrasse 93, 8047 Zürich,
Tel. 044 491 31 85, www.printoset.ch

Nachdruck:

Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Trägerschaft:

Die Vereinigung «Freundinnen und Freunde der Neuen Wege» trägt und betreut die Zeitschrift. Co-Präsidium: Esther Straub, Laurenzgasse 3, 8006 Zürich und Christoph Ammann, Juliastrasse 6, 8032 Zürich
praesidium@neuewege.ch

Jahresversammlungen der RESOS, TheBe und der Neuen Wege

Samstag, 11. Juni im Haus der Religionen am Europaplatz in Bern
S-Bahn S1, S2, S6, S31 – eine Station ab Bern Bahnhof

Jahresversammlungen

9.30 bis 10.30 Uhr **RESOS**

Kurze Pause

11.00 bis 12.15 Uhr **TheBe**

ca. 12.15 bis 13.00 Einfache Mittagsverpflegung im Haus der Religionen

13.00 bis 14.45 Uhr **Freundinnen und Freunde der Neuen Wege**

1. Bericht und Protokoll JV 2015
2. Jahresbericht 2015
3. Reformprojekt
4. Jahresrechnung und Revision 2015, Budget 2016
5. Wahlen
6. Anträge
7. Aussprache mit Redaktion und Redaktionskommission
8. Verschiedenes

Inhaltliches Programm

15.00 bis 17.00 Uhr Führung und Gedankenaustausch im Haus der Religionen mit Albert Rieger
Albert Rieger hat die Entstehung des Hauses der Religionen über Jahre eng begleitet und mitgeprägt als Leiter des Bereichs OeME-Migration der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn und als Mitglied im Vorstand des Hauses der Religionen.

Neue AbonnentInnen für die Neuen Wege!

Wir wollen der Diskussion von Fragen zu Religion und Sozialismus noch mehr Gewicht geben. Ermöglichen Sie Gleichgesinnten ein Leseerlebnis, das Sie auch sich selber gönnen.

.....
Senden Sie bitte ein Abo an folgende Adresse:

Name:

Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

E-Mail:

Die Rechnung geht an die gleiche Adresse.

Die Rechnung geht an:

Talon senden an: Neue Wege, Postfach 652, 8037 Zürich

**AZB
8037 Zürich**

Post CH AG

Adressänderung an
Neue Wege
Postfach 652
8037 Zürich

Leseabend *Neue Wege*

Dienstag, 26. April, 19.00 - 21.00 Uhr
bei Fridolin Trüb, Guisanstrasse 19a, St.Gallen
(Rotmonten)
Kontakt: mail@piahollenstein.ch

Politischer Abendgottesdienst

Freitag, 8. April
Fraumünsterchor (Eingang Münsterhof)
Was macht der Krieg mit den Kindern?
Unser Umgang mit traumatisierten Flüchtlings-
kindern und Jugendlichen, mit *Catherine Paterson*,
lic. phil. Schulpsychologin, Fachleiterin Trauma-
therapie
www.politischegottesdienste.ch

Samstag, 16. April, 15.45 bis 22.30 Uhr
Von Immensee zum RomeroHaus Luzern

Weg der Menschenrechte: Willkommen in einer solidarischen Schweiz!

mit *Nicola Neider-Ammann*, Mitinitiantin Migrations-
charta
Meron Estifanos, Eritreischer Flüchtling in
Pflegeausbildung, *Enver Candan*, Luzerner Politiker
aus der Türkei, *Maria Odermatt*, Freiwilligenengage-
ment für Flüchtlinge
Anita Baumgartner, musikalische Begleitung
www.comundo.org/agenda

Sonntag, 22. Mai, 15.30 – 21.30, und
Montag, 23. Mai, 9.00 – 16.00 Uhr
Volkshaus, Stauffacherstrasse 60, Zürich

Welche Religion für welche Gesellschaft?

Tagung des Zürcher Instituts für Interreligiösen
Dialog (ZIID, ehemals Lehrhaus) in Zusammenarbeit
mit den Religiösen Sozialisten Resos
An dieser Tagung geht es darum, über das Verhältnis
zwischen dem, was ist, und dem, was sein könnte,
aus jüdischer, christlicher und islamischer Perspek-
tive nachzudenken. Denn der Himmel, von dem ge-
sprochen wird, offenbart, wie man die Erde gestaltet.
Referenten
*Dr. Urs Eigenmann, Dr. Kuno Füssel, M. Sameer
Murtaza, MA, Dr. Elijah Tarantul*
Moderation
Dr. Christine Stark
Informationen und Anmeldung: www.ziid.ch

**Neue
Wege**

Freitag, 13. Mai
Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, Zürich

Reformation radikal

Seminar

- 9.15 Begrüssung PD Dr. Christoph Sigrist
9.30 Befreiung zur Gerechtigkeit. Von einer individualistischen zu einer
politischen Rechtfertigungslehre
Input von Prof. Dr. Ulrich Duchrow
11.00 Input von PD Dr. Christoph Sigrist
Moderation: Dr. Beat Dietschy
12.00 Mittagessen
13.30 Führung Grossmünster und Zwinglistube
15.00 Von Luthers Schriften gegen Juden und Muslime zur interreligiösen
Solidarität für Gerechtigkeit.
Input von Prof. Dr. Ulrich Duchrow
15.45 Input von Matthias Hui
16.30 Pause
17.00 Befreiung vom Mammon – Reformation und Kapitalismus
Input von Prof. Dr. Ulrich Duchrow
17.45 Input von PD Dr. Christoph Sigrist

Abendveranstaltung

Von der Reformation zur Transformation – Wege zu einer lebensdienlichen Gesellschaft

- 19.30 Begrüssung PD Dr. Christoph Sigrist
19.40 Geld und Eigentum. Die zentralen Stellschrauben der Transformation
Prof. Dr. Ulrich Duchrow
20.20 Teilen, Beitrag und Besitzen. Die zentralen Elemente des «Commo-
ning» gestern und heute, Silke Helfrich
21.00 Diskussion mit Prof. Dr. Ulrich Duchrow, Silke Helfrich, Matthias Hui,
PD Dr. Christoph Sigrist. Moderation: Dr. Beat Dietschy

Beat Dietschy

Dr. phil., ist Theologe und war bis 2015 Zentralsekretär von Brot für alle.

Ulrich Duchrow

Prof. für systematische Theologie an der Universität Heidelberg, Mitbegründer und
Vorsitzender des Basisnetzwerkes Kairos Europa, Mitherausgeber der Buchreihe «Die
Reformation radikalisieren».

Silke Helfrich

Unabhängige Autorin, Aktivistin und Dozentin, viele Jahre in Mittelamerika tätig,
insbesondere zu Globalisierung, Geschlechtergerechtigkeit und Umweltthemen,
Mitgründerin der Commons Strategies Group und Mitautorin sowie Herausgeberin
von: Die Welt der Commons. Muster Gemeinsamen Handelns, 2015.

Matthias Hui

ist Theologe, Redaktor der Zeitschrift *Neue Wege*, Beschäftigung mit der ländlichen
Zürcher Reformation «Vom Bauernaufstand zur Täuferbewegung».

Christoph Sigrist

Privatdozent an der Theologischen Fakultät der Universität Bern, Pfarrer am Gross-
münster in Zürich und Stiftungsmitglied diverser diakonischer Institutionen.

Organisation
Kulturhaus Helferei Zürich
Neue Wege
Dozentur für Diakoniewissenschaft, Theologische Fakultät Universität Bern
Information und Anmeldung zum Seminar: www.diakonie.unibe.ch/index.html